



Der neu gewählte Vorstand des FC Stadtoldendorf hofft nach einigen Schwierigkeiten auf einen guten Neustart für den Verein.

Foto: TAH

Fast gekentertes Vereinsschiff nimmt Fahrt auf

Nach missglücktem Generationswechsel wählt der FC Stadtoldendorf einen neuen Vorstand

Stadtoldendorf (r). Die Jahreshauptversammlung des FC Stadtoldendorf wurde nicht nur von den Vereinsmitgliedern mit Spannung erwartet. Standen doch nach einigen personellen Schwierigkeiten Neuwahlen des kompletten Vorstandsteams auf der Tagesordnung.

Der zweite Vorsitzende Herbert Eilers konnte eine stattliche Anzahl an Vereinsmitgliedern sowie einige Gäste im Haus am Eberbach begrüßen. In seinem Bericht ging er kurz auf das abgelaufene Jahr ein, das mit Hallen- und Feldturnieren sowie Veranstaltungen – zum Beispiel mit den Gästen aus La Montagne – auch im außersportlichen Bereich viele Aktivitäten aufzeigte. Weiterhin schilderte Eilers die sportliche Situation der Mannschaften. Der Kassenbericht des Schatzmeisters A. Bammel zeigte eine angespannte Kassenlage. Es folgten die Berichte des Spielerobannes

über die Herrenmannschaften, der Damenmannschaft sowie zu den Jugendmannschaften. Alle Mannschaften zeigten zufriedenstellende bis sehr gute Tabellenplätze. Anschließend folgte die Entlastung des Vorstandes und der Ausschüsse.

Die Wahl des Versammlungsleiters für die Vorstandswahlen fiel auf Dietmar Rauls. Dieser schilderte die Situation des Vereins: „Das Schiff FC Stadtoldendorf hatte schwere Schlagseite und drohte zu kentern. Ein angepeilter Generationswechsel hat nicht so geklappt, wie man es sich erhofft hat. Für den verbliebenen Vorstand war die Situation nach dem Ausscheiden des ersten Vorsitzenden Bodo Altgeld-Wichmann nicht leicht. Erfreulich sei es jedoch, dass sich Personen gefunden haben, die bereit sind, das Vereinsschiff wieder in Fahrt zu bringen.“ Rauls dankte der bisherigen Vorstandsmannschaft für die ge-

leistete Arbeit.

Nach den Wahlen setzen sich der zukünftige Vorstand und das weitere Team wie folgt zusammen: Erster Vorsitzende Rainer Blume, 2. Vorsitzender Peter Niemeyer, 3. Vorsitzender Thorsten Schaper, Schriftführerin Elvira Wollenburg, Spielerobmann H.-J. Kohlenberg, Schatzmeister André Becker 2. Schatzmeister Roman Linnenberg, Jugendwart: Aleander Burrose, Kassenprüfer Friederike Eilers und Thorsten Twele. Zum Ehrenrat: Rudi Sonnenburg, Rolf Fischer, Dietmar Rauls, Herbert Eilers, Erhard Dreyer. Sozialwart: Elvira Wollenburg.

Auf der Tagesordnung stand ursprünglich noch eine Beitragsangleichung. Der Vorsitzende Rainer Blume teilte aber mit, dass hierüber nicht beraten und beschlossen werden sollte, da sich sein Team erst in die Materie einarbeiten müsse. Er schlage eine weitere Mitglieder-

versammlung noch vor den Sommerferien vor. Diesem Vorschlag folge der Versammlung, so dass dann die anstehenden Ehrungen vollzogen werden könnten. Folgende Mitglieder wurden oder werden noch geehrt: Für 50 Jahre Hans Kieczka und Rolf Fischer; für 40 Jahre Dietmar Rauls, Arnold Lammel und Bernd Kott; für 30 Jahre Ömer Gökbulut, Marco Eilers, und Klaus Schärfke; für 15 Jahre Manfred Krause, Wolfgang Hobein, Michael Wendt, Said Kazan, Sascha Roti, Sebastian Bartels und Alexander Kohlenberg. J. Zummach hat den Antrag eingebracht, die beiden Vereinsmitglieder Hans Kieczka sowie Rolf Fischer wegen einer Vereinszugehörigkeit von mehr als 50 Jahren sowie außerordentlicher Verdienste zum FC Stadtoldendorf zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Die Versammlung ist dem Antrag sehr gerne gefolgt.